

Die Vereinsgeschichte

von 1910 bis 2010

Handball

**Von den Anfängen des Gründervereins VfR bis zur Beendigung der
Spielgemeinschaft TV / SpVgg.**

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V. (SVW-HANDBALL)

Handball in Weisenau

Das Handballspiel kann in Weisenau bis in das Jahr 1924 zurückverfolgt werden. 1984 konnte der 60. Geburtstag gefeiert werden. Unauslöschlich sind die Namen Fritz Kropp und Franz Schmitt damit verbunden.

Das Handballspiel wurde bereits von den beiden Stammvereinen Olympia und VfR betrieben. Beide Vereine besaßen auch Frauen-Handballmannschaften, konnten sich jedoch hier nicht so durchsetzen. Die Herrenmannschaften hatten mehr Erfolg. Sie konnten manchen schönen Erfolg an ihre Fahne heften.

Im Laufe der Jahre konnte aber auch hier niemand die Verschmelzung der beiden Stammvereine verhindern.

Nach dem Zusammenschluss von „Olympia“ und VfR 1933 zur Sportvereinigung kam in diesem Verein keine Handballabteilung zustande.

Erst nach dem zweiten Weltkrieg und der Vereinigung mit dem Turnverein im Jahr 1946 (17.8.1946) konnte wieder eine Handballabteilung unter der Leitung von Josef Scheider den Spielbetrieb aufnehmen. Damals nahmen 2 Mannschaften an den Spielen in der Kreisklasse Mainz teil, die immer in der Spitzengruppe zu finden waren.

1949 wurde Friedel Wahl Abteilungsleiter. Im Jahre 1949/50, unter Abteilungsleiter Friedel W a h l, schaffte die erste Mannschaft die Kreismeisterschaft und konnte auch die Aufstiegsrunde gewinnen, so dass die Spiele 1950/51 in der Bezirksklasse Mainz-Wiesbaden absolviert wurden.

Mitten in diese Saison (am 31.3.1951) kam die Trennung des Turnvereins, so dass die Abteilung geteilt wurde.

Unsere Handballabteilung spielte in der Bezirksklasse weiter und sicherte sich den Klassenerhalt.

Erst eine neue Gruppeneinteilung sah unsere Mannschaften wieder in der Kreisklasse. Im Spieljahr 1957/58 konnte die 1. Mannschaft als Tabellenzweiter mit in die Bezirksklasse aufsteigen. Ein großer Erfolg war uns hier beschieden, in dem wir weit über die Hälfte der Spiele hinaus die Tabellenführung behaupteten. Der 3. Platz am Ende der Verbandsspiele war für uns als Neuling sehr beachtlich. In der Saison 1958/59 kamen wir nur auf den 4. Platz. Dies genügte jedoch, um bei der Neueinteilung in die Verbandsliga Rheinhessen aufzurücken.

Von Turnverein und Sportvereinigung wurden sehr starke Mannschaften aufgebaut, die beide in der Verbandsliga Rheinhessen bis 1960 spielten.

Trotz intensiver Bemühungen konnte diese Klasse von beiden Vereinen nicht gehalten werden.

Der Gedanke eines Zusammenschlusses wurde immer stärker. Im Jahre 1970 war es dann so weit. Es wurde eine Spielgemeinschaft durch den Turnverein 1846 Mainz-Weisenau und die Sportvereinigung Mainz-Weisenau gegründet. Kurz genannt: SG Weisenau. Abteilungsleiter wurde Friedel Wahl SVW und Gerd Hoch TWV dessen Stellvertreter.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V. (SVW-HANDBALL)

Spielgemeinschaft TVW/Spvgg von 1970-1989

Im Laufe der nächsten Jahre wurde das Feldhandballspiel immer mehr zurückgedrängt. Die Ära des Hallenhandballs kam auf und rückte stärker in den Vordergrund des Sportinteresses. In den siebziger Jahren wurden die Mannschaftsrunden im Großfeld durch Meisterschaften in der Halle oder auf dem Kleinfeld im Freien abgelöst. Durch das Fehlen geeigneter Sporthallen in und um Weisenau hatten die Mannschaften der SG keine ausreichenden Trainingsmöglichkeiten. So durfte es nicht verwundern, dass sich unsere Mannschaften damals nicht in den oberen Klassen halten konnten. Erst später, nachdem die Stadt Mainz den Bau moderner Mehrzweckhallen forciert hatte, wurden die Trainingsmöglichkeiten wieder besser und damit auch die sportlichen Erfolge unserer Handballer.

Durch hohen persönlichen Einsatz einiger Aktiver konnte die zunächst geringe Zahl handballbegeisterter Jugendlicher schon bald erheblich gesteigert werden. Hans Trittruf war der Gründer unserer Jugendabteilung. Seiner Energie und Tatkraft war es zu verdanken, dass zeitweise 9 Jugendmannschaften an den Meisterschaftsspielen teilnahmen. Helfer wie Willi Ritzinger, Karl-Heinz Röschinger, Inge Röschinger, später Herbert Kropp, Wolfgang Schek, Franz Schek, Peter Zilian, Michael Zartmann und Wilfried Hummel ermöglichten diesen Aufschwung.

In den folgenden Jahren stabilisierte sich der Einsatz bei den Verbandsrunden auf 3 Aktiven- und 6 Jugendmannschaften. Die 1. Herrenmannschaft spielte zeitweise unter den Trainern Heinz Ries und Bernd Fillinger in der Bezirksklasse Rheinhessen. Dann spielten je eine Herrenmannschaft in der A- und C-Klasse sowie eine AH.

1971 gelang es den Eheleuten Inge und Karl-Heinz Röschinger, eine weibliche Jugend ins Leben zu rufen. 40 Mädchen im Alter von 7 – 17 Jahren drängten sich im Turnsaal der Schillerschule zum Training. Dass Niederlagen, wie z. B. ein 0:42 am Anfang in Kauf genommen werden mussten, tat der Begeisterungsfähigkeit der Mädchen keinen Abbruch. Damals ahnte noch niemand, welche sportlichen Erfolge sich schon in Kürze einstellen sollten.

Chronologische Entwicklung in Stichworten:

1972 Mittelplatz.

1973 Rheinhessenmeister weibl. Jugend.

1974 Rheinhessenmeister und Vizemeister im Südwesten weibl. Jugend.

1975 Einstufung als Aktive. In der Frauenkreisklasse auf Anhieb Meisterschaft und Aufstieg in die Regionalliga Südwest. Beginn Hallenhandball.

1976 Zweiter der Oberliga und Aufstieg in die Regionalliga Südwest.

1977 Abstieg in die Oberliga

1978 Übernahme des Trainings durch Bernd Fillinger. Erfolge: Ständig obere Tabellenplätze, Erreichen des Pokalendspiels, mehrere Siegerpreise bei Turnieren.

1982 Wechsel in der Abteilungsleitung der SG: Rolf Tews vom TVW wurde Abteilungsleiter, Friedel Wahl von der SVW Stellvertreter.

1984 Jugendleiter Wolfgang Schek trat zurück. Peter Bürmann wurde Jugendleiter, Bernd Fillinger Betreuer der 1. Herrenmannschaft, Betreuer der weibl. A-Jgd. Herbert Kropp. Ein 12-köpfiger Spelausschuss leitete die Geschicke der SG.

Leider musste die Handballabteilung der SVW, die in der Spielgemeinschaft mit dem TV Weisenau spielte, am 1.4.1989 aufgelöst werden.

Spelausschuss der SG Weisenau und Abteilungsleiter bei der SVW war bis zuletzt Friedel Wahl.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V. (SVW-HANDBALL)

Die Handball-Mannschaften 1989



Damen und Herren Handballmannschaften der SG Weisenau



Die Damen oben

Von links hinten: Bernd Fillinger, Heidi Sachs, Christiane Ricks, Ute Abels, Lioba Hubertus, Regine Zinnecker.
Von links vorne: Siggie Sorge, Gisela Keller, Iris Schneider, Conny Trittruf.

Die Herren unten

Von links hinten: Heinz Ries, Wolfgang Schek, Karl Böhm, Thomas Henschel, Günter Keim, Jürgen Freund.
Von links vorne: Herbert Niewiadon, Volker Leineweber, Teo Braum, Franz-Josef Schek, Jürgen Borchardt, Marcus Schek.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V. (SVW-HANDBALL)

Im Jubiläumsjahr 1960 (50-Jahrfeier)



Die 1. Handballmannschaft im Jubiläumsjahr.

Hinten von links: Ernst Kleins, Martin Schmitt, Kurt ??, Friedel Trautmann, Willi Ganzert, Heinz Beck,
Vorne von links: Lorenz Böttcher, Hans Trittruf, Walter Boschat, Horst Kloos, Franz Schek

Eine Damenmannschaft aus früheren Jahren

(Bild von Klaus Koch)

